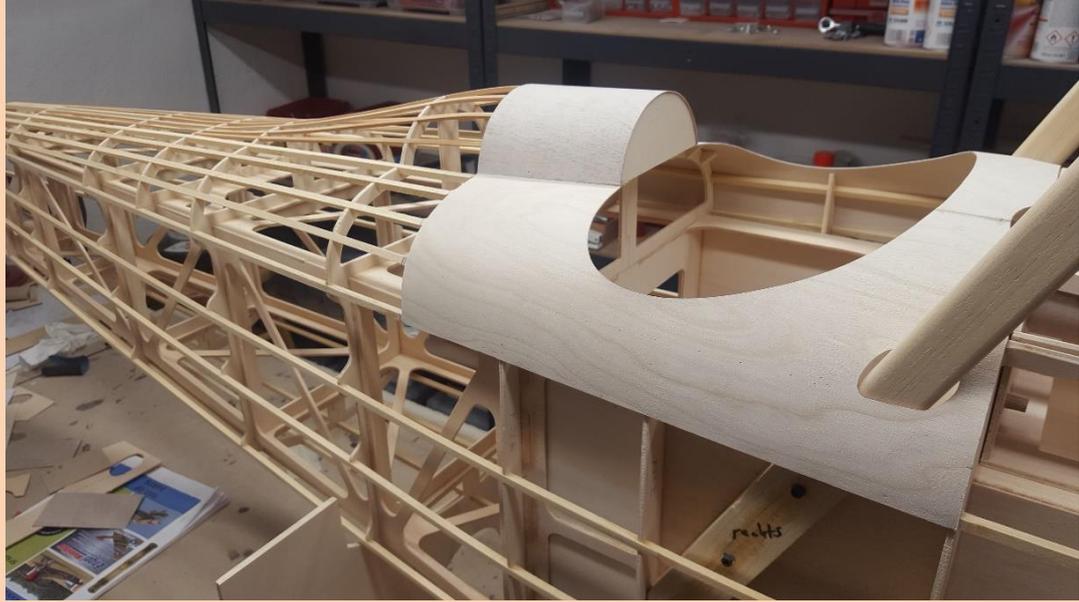


5. Rumpfbeplankung und Anbauteile

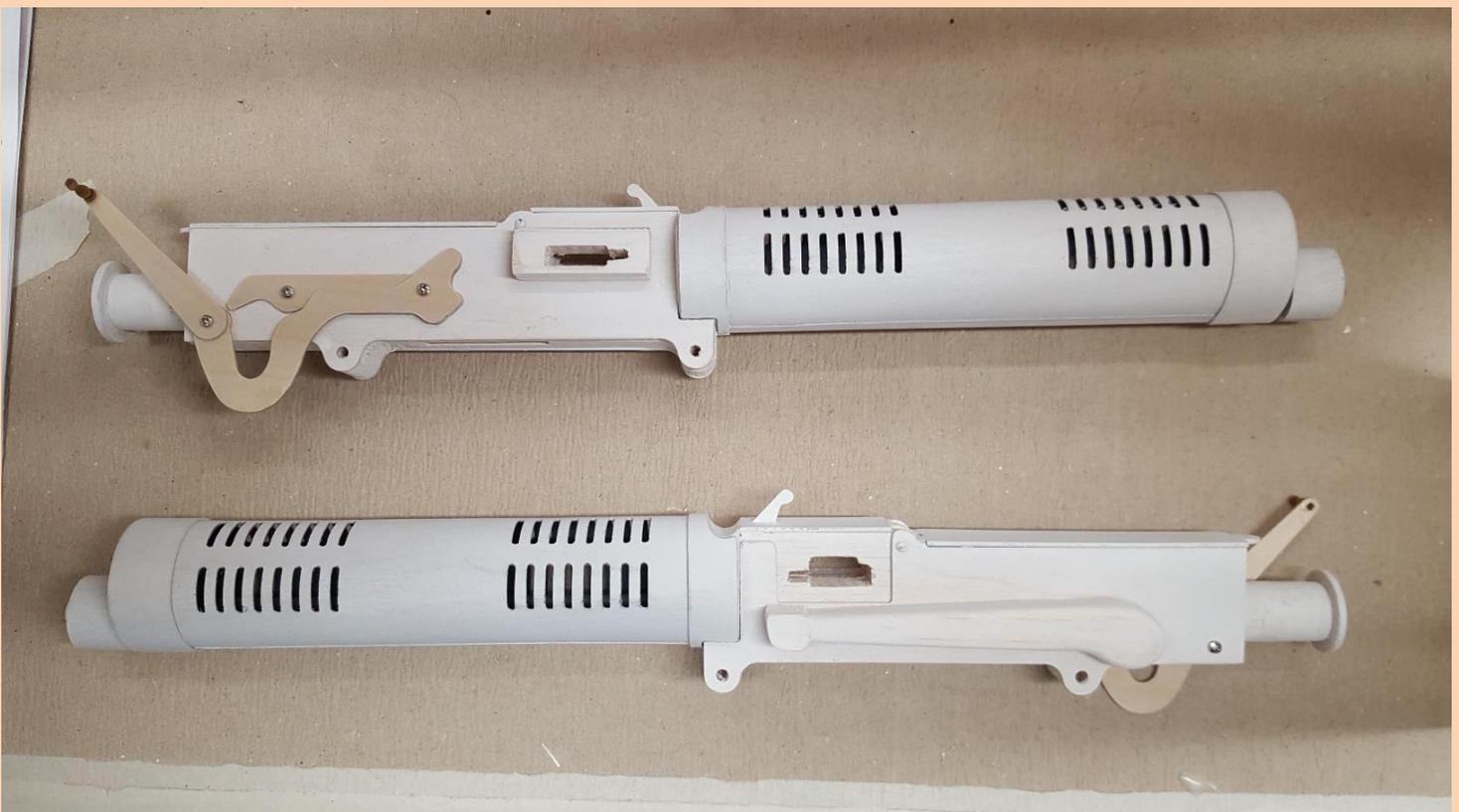
Nach der Montage der Baldachinstreben ging's mit dem Beplanken des Rumpfrückens los. Statt Balsaholz (wie im Bausatz vorgesehen) verwendete ich dafür dünnes Sperrholz, das eine glattere Oberfläche besitzt und nicht so druckempfindlich ist.

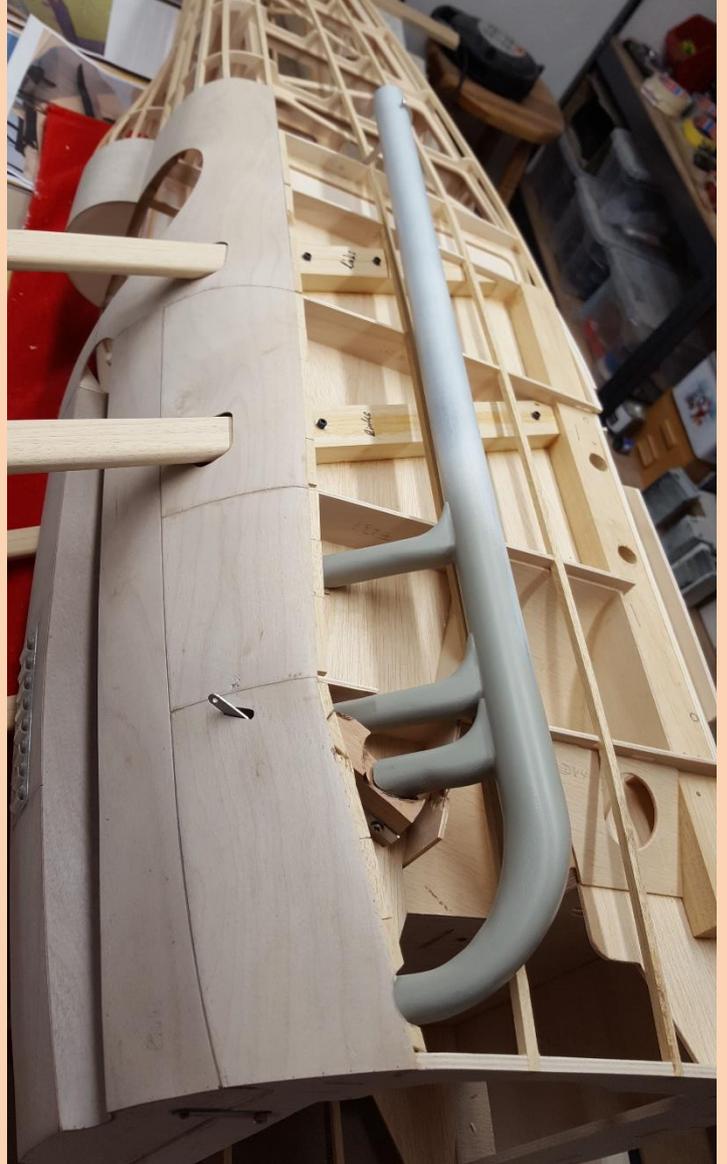


Mit aufgesetzter Motorhaube folgte die Beplankung des vorderen Rumpfrückens und der vorderen Wartungsklappe mit den Versenkungen zur Aufnahme der MGs.

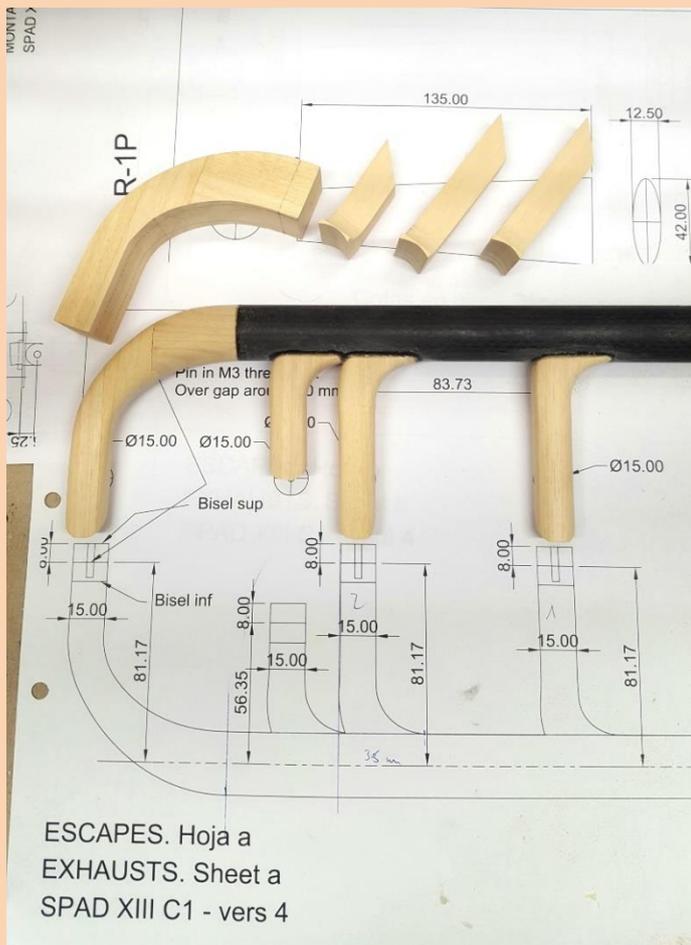


Aus den im Baukasten enthaltenen Holzteilen wurden die MGs gebaut – passt...

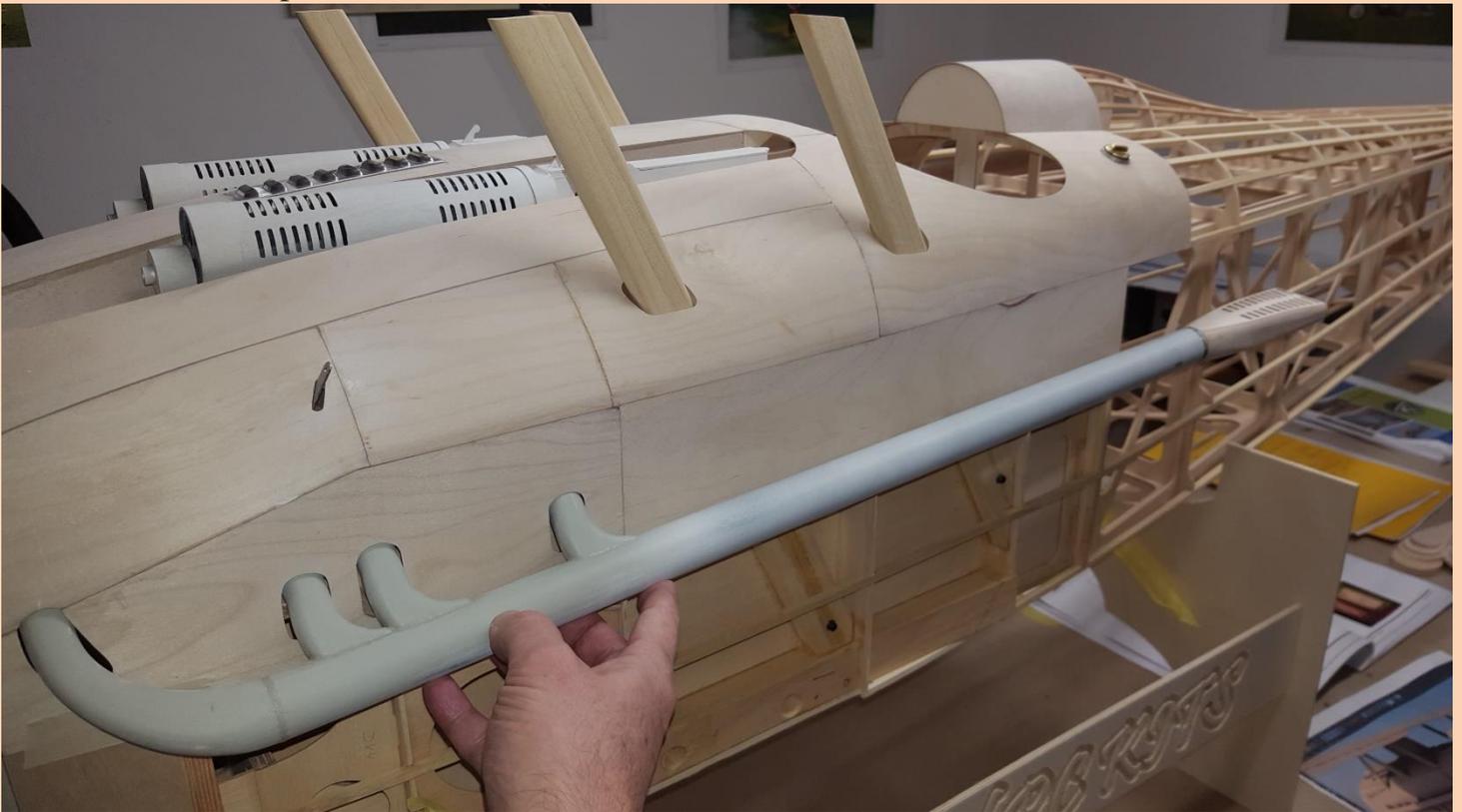




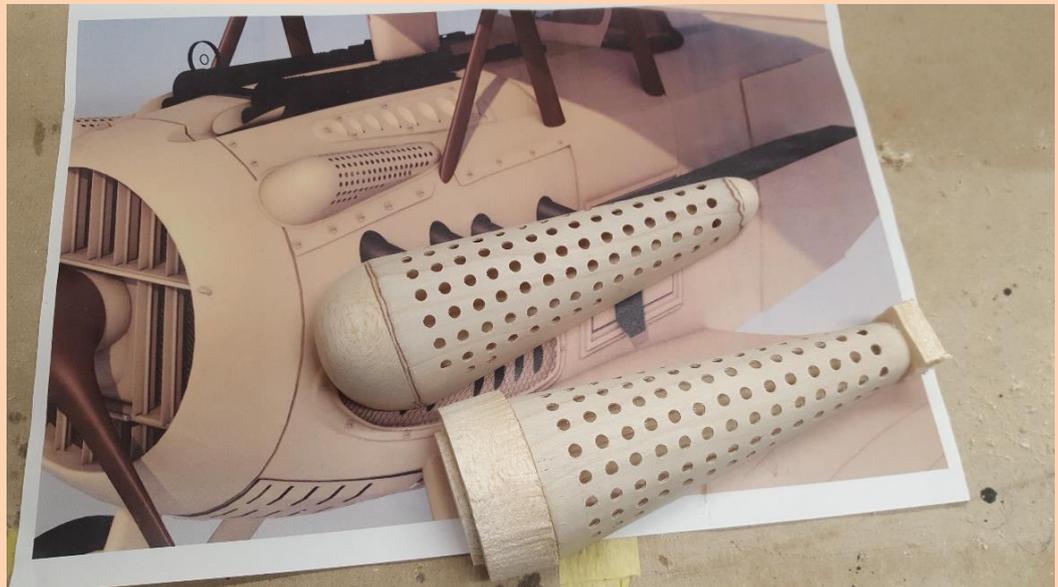
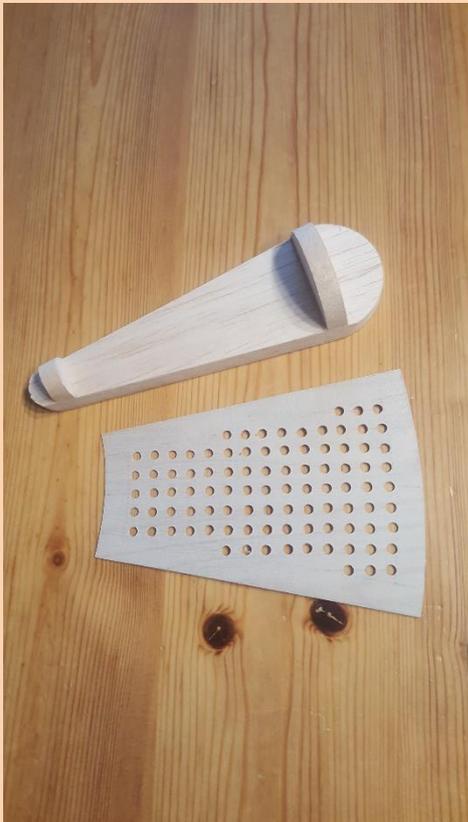
Jetzt wurden zunächst die Auspuffrohre aus Kohlerohr (lt. Bausatz soll Balsa verwendet werden) und Krümmer aus Abachholz improvisiert und an den Rumpf angepasst.



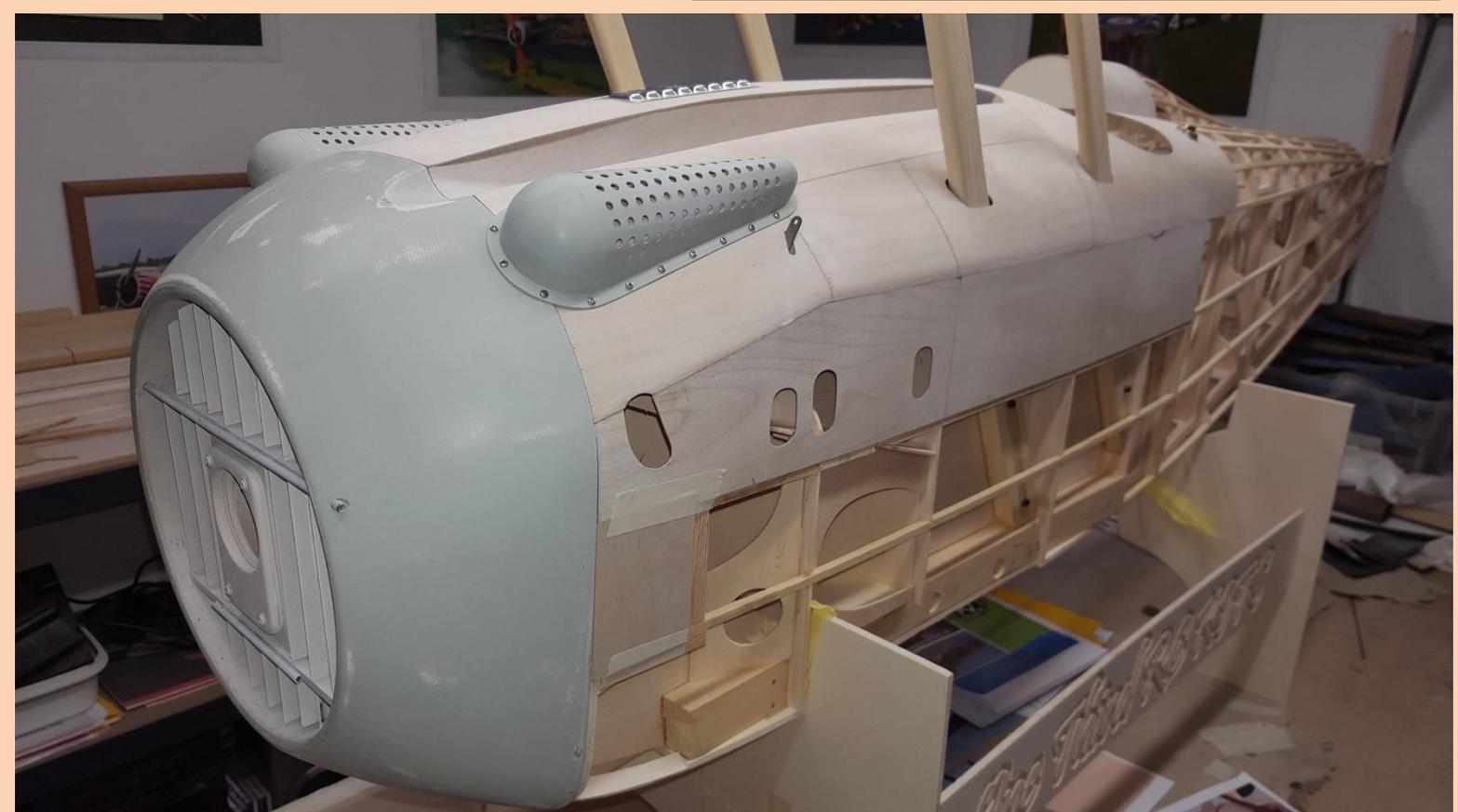
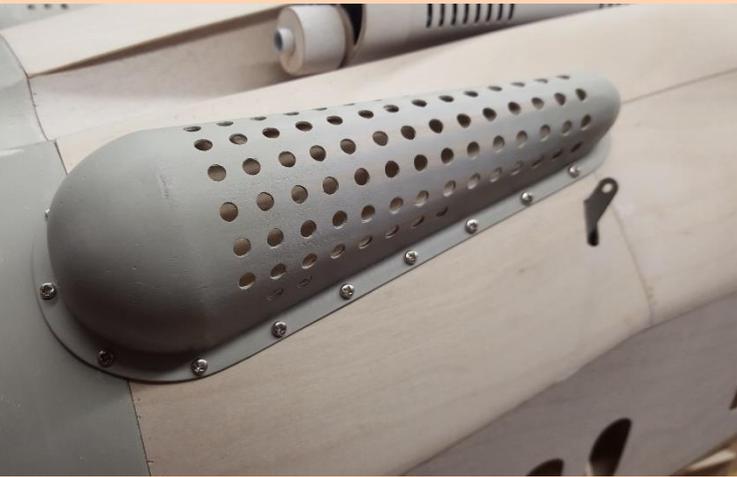
Bepunktung der oberen Rumpffseiten und Passprobe der Auspuffrohre mit den fertigen Endstücken (aus Balsa und dünnen Sperrholz):



Aus diesen Holzteilen wurden die Verkleidungen improvisiert, die beim Original die vorderen Zylinder des Reihenmotors verdecken:

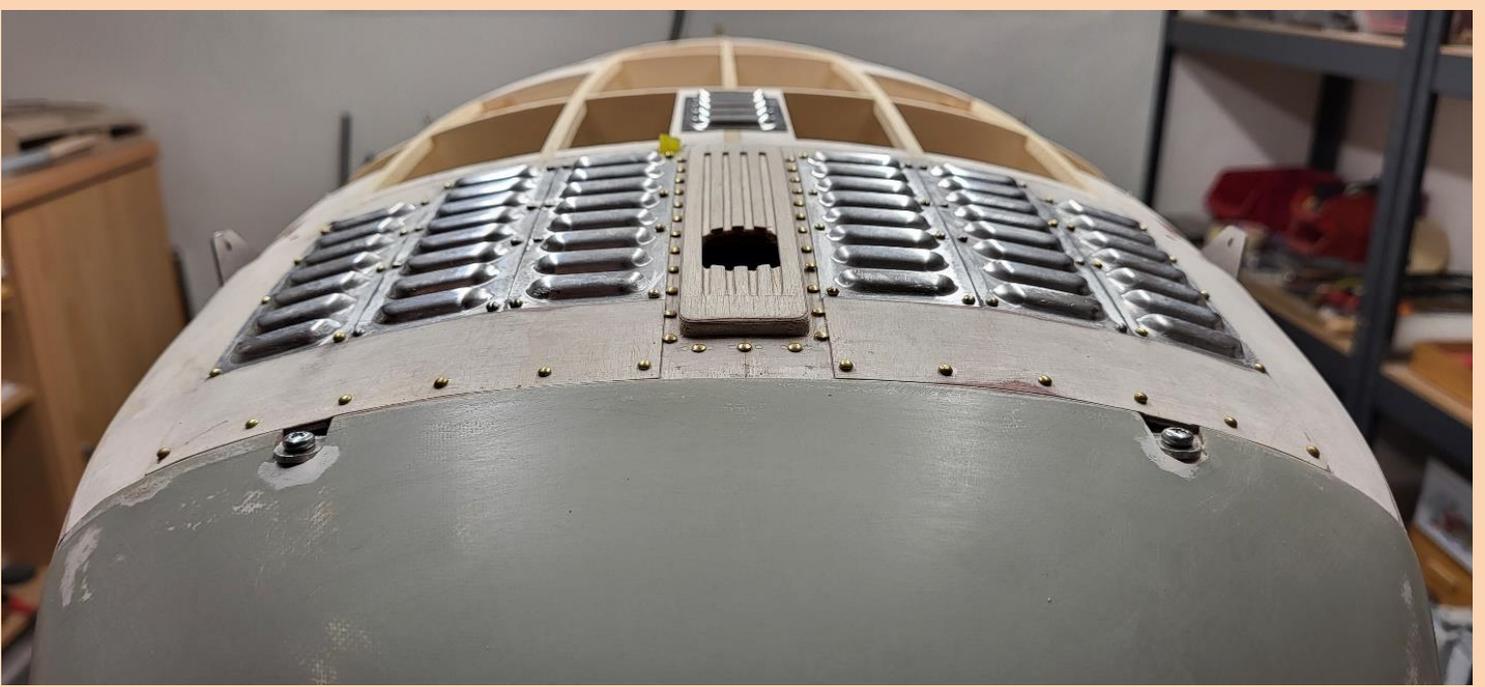


Hier die bereits grundierten und
verschliffenen Anbauteile:



Fortsetzung der seitlichen Rumpfbekplankung und Gestaltung der Luftauslässe:





Mit einigen weiteren Details versehen (Nieten, vordere Baldachinstreben angepasst, seitliche Munitionsklappen und Auswurfschächte für die leeren Patronenhüllen), grundiert und geschliffen:

